



Mann mit Stein (Herakles) 2011 Kohle, Bleistift auf Papier 28 x 20 cm

Hagen Klennert

Argentum

Zeichnungen und Malerei

Eröffnung der Ausstellung in Anwesenheit des Künstlers

Mittwoch, 28. November 2012, um 19.30 Uhr

Finissage: Lesung und Konzert mit HELMUT OEHRING am Mittwoch, 30.1.2013, um 19.30 Uhr

Dauer der Ausstellung 29.11.2012 – 6.2.2013

Mittwoch 15 – 19 Uhr und nach Vereinbarung, am 26.12.2012 und am 16.1.2013 geschlossen
GALERIE Anke Zeisler Gethsemanstraße 9 10437 Berlin www.galerie-zeisler.de Telefon 030 – 44 793 511

Nachrichten

Dorit Bearach, Kerstin Grimm, Hagen Klennert, Ruth Tesmar und Manfred Zoller sind beteiligt an der Ausstellung zum *Losito Kunstpreis 2012* der *Losito Kressmann-Zschach Foundation* im Großen Waisenhaus zu Potsdam vom 11.11. bis 2.12.2012.

Sylvia Hagen zeigte im Oktober die Ausstellung *Tempi passati – die Zeit vergeht* im *Kunstparkhaus der EWE* in Strausberg.

Im November 2012 veröffentlicht die *art* ein ganzseitiges Interview unter dem Titel *Sinnliche Analyse des Körpers* mit Manfred Zoller.

Dieter Goltzsche und Hagen Klennert sind beteiligt an der Ausstellung *Berlin(er) am Meer* vom 14.11. bis 21.12.2012 in der *Galerie Parterre Berlin*.

Mit freundlicher Unterstützung



Vorschau

14.2. – 27.3.2013

Lothar Böhme – Arbeiten auf Papier

Eröffnung am Mittwoch, 13.2., um 19.30 Uhr

Künstler u. a.

horst bartnig, Dorit Bearach, Dieter Goltzsche, Kerstin Grimm, Sylvia Hagen, Horst Hussel, Natascha Mann, Aurore Millet, Bodo Rött, Helmut Senf, Strawalde, Ruth Tesmar, Manfred Zoller

Druck: Eppler und Buntdruck Berlin

© 2012 Anke Zeisler
Hagen Klennert

Hagen Klennert ist Erster Preisträger des *Losito Kunstpreises 2012*. Zur Verleihung des Preises am 11. November heißt es in der Begründung der Jury:

Hagen Klennerts grafische Arbeit weist eine eigene, enigmatische Formensprache auf, die seine Themen beispielhaft ausdrückt. Die vom Künstler für seine kleinformatischen Werke gewählte strenge Form erzielt eine Räumlichkeit, die nur in der Zeichnung möglich ist. Er verzichtet prinzipiell auf jegliche Effekthascherei und vollzieht eine Entwicklung unabhängig vom aktuellen Zeitgeschmack.

Finissage am Mittwoch, 30.1.2013, um 19.30 Uhr

Lesung und Konzert mit Helmut Oehring

MIT ANDEREN AUGEN

Der Ostberliner Komponist, Gitarrist, Autor und Regisseur Helmut Oehring ist seit Beginn der 1990er Jahre enger Weggefährte von Hagen Klennert: Viele seiner Musikwerke basieren auf Zeichnungen, Grafiken und Bildern Klennerts, der seinerseits Bühneninstallationen und Filmprojektionen für zahlreiche Musiktheater- und Konzertproduktionen Oehring entwarf.

Helmut Oehring liest aus seiner viel beachteten 2011 bei btb/luchterhand erschienenen Autobiografie *Mit anderen Augen* und präsentiert *AugenMusik* für Gitarre solo.

„Vom ahnungslosen Autodidakten zum Meisterschüler Georg Katzers und Mitglied der Berliner Akademie der Künste. Vom

Kind gehörloser Eltern zu einem der eigenwilligsten Komponisten der Gegenwart. Helmut Oehring erzählt seine Geschichte, bei der man aus dem Lachen, Weinen und Staunen nicht herauskommt. Ein Buch voller Poesie, Härte und Zärtlichkeit.“

aus: btb/luchterhand



Eintritt 5 € / ermäßigt 3 €
Buchverkauf im Anschluss

Hagen Klennert

- 1962 * in Erfurt, aufgewachsen in Moskau und Berlin
- 1978 Lehre als Maler und Lackierer
- 1981-84 Dekorationsmaler
- 1985 Flucht aus der DDR, Aufenthalt im Ruhrgebiet
- 1986 Beginn der freiberuflichen Tätigkeit als Maler und Grafiker in Hamburg erste Buchillustrationen und Einzelausstellungen
- 1991 Rückkehr nach Berlin
- 1998 Zusammenarbeit mit dem Komponisten Helmut Oehring Zeichnungszyklen, Diaprojektionen, Lichtkästen für verschiedene Bühnenprojekte im neuen Musikbereich (u.a. Volksbühne Berlin, Kunsthalle Bonn, Maison des Arts Paris, Deutscher Pavillon/EXPO Hannover, Künstlerhaus Bethanien Berlin)
- 2000-05 Auftrag des Theaters Aachen zur Gestaltung von Stückplakaten, Programm- und Spielzeithften
- 2007 Stipendium des Landes Mecklenburg Vorpommern für einen Arbeitsaufenthalt im Künstlerhaus Lukas Ahrenshoop
- 2008 Film, Videoprojektion, Installation zu *Quixote oder Die Porzellanlanze* Europäisches Zentrum der Künste, Festspielhaus Dresden-Hellerau
- 2009 Filmarbeit, Videoanimation, Bühnenbild zu *Offene Wunden*, Kurt-Weill-Fest Anhaltisches Theater Dessau, Schauspielhaus Köln, Bockenheimer Depot Frankfurt/Main

Ausstellungen (Auswahl ab 2005)

- 2005 Berlin, Galerie Pankow *Introductio Hominis*
- 2007 Berlin, Galerie im Turm
- 2008 Waldsiedersdorf, John Heartfield Haus
- 2010 Dessau, Meisterhaus Feininger *Kreuzweg*

Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl ab 2006)

- 2006 Sopot / Polen, Dworek Sierakowskich *Wglad*
- 2007 Ahrenshoop, Künstlerhaus Lukas
Parksville, BC / Kanada, Arrowsmith Gallery *Work- Original Postcards*
Kunstverein Plauen, Galerie im Malzwerk *Elemente*
- 2008 Bishkek/Kirgistan, Kyrgyz National Museum of Fine Arts *Utopie des Raums*
München, Mohr Villa, Freimann e.V. *Feme Feuer Fanatismus*
- 2009 Ahrenshoop, Neues Kunsthaus *Positionen*
Berlin, Kunstraum Kreuzberg/Bethanien *Anonyme Zeichner 10*
- 2010 Weilheim, Stadtmuseum *Blick aus dem Fenster*
Dresden, Friedrichstadt Zentral *Incredible 10*
- 2011 Frankfurt(Oder), Berlin, Speyer *Vierunddreißig zu Kleist*
Berlin, Galerie Parterre *Arno Schmidt – und was heißt schon New York?*
Greifswald, Falladahaus *Who I am*
Leipzig, 20. Internationale Ausstellung für Künstlerbücher und Handpressedrucke
Endhoven, Van Abbemuseum *Verzamelen Mail Art Projekt*
- 2011/12 Strausberg, kunst projekte e.v. *Wälder in der Kunst*
- 2012 Marienkirche Frankfurt(Oder), kunst projekte e.v. *religio*
Berlin, Galerie Parterre *Zwischenspiel*
Klagenfurt/Österreich, ORF-Zentrum, Internationaler Fotowettbewerb *Wort im Bild*
Ahrenshoop, Neues Kunsthaus *Assemblage – Aus einer Stadt gefallen*
Potsdam, Großes Waisenhaus *Losito Kunstpreis 2012* (www.lkfz.de)